

Herstellen der Propoliscreme nach „Drescher“

Zur Herstellung der Propoliscreme benötigt man Propolistropfen.

Herstellung von Propolistropfen:

Propolis mit Propolisgitter ernten.

In tiefgefrorenem Zustand Propolis vom Propolisgitter lösen (Gitterstreifen über eine Dreikantleiste ziehen). Propolis mit einer Kaffeemühle fein mahlen.

Propolismazeration:

1 Teil gemahlene Propolis und 4 Teile 96 % igen Alkohol = Weingeist, das entspricht einem Verhältnis Propolis : Alkohol = 1 : 4

z.B. 200g Propolis auf einen Liter mit Weingeist = 96 %iger Alkohol *auffüllen*
oder

250g Propolis und 1000g Weingeist = 96 %iger Alkohol

Diese Mischung soll in eine lichtgeschützte Flasche (mit breitem Hals) gefüllt werden.

Die Propolismazeration soll mindestens 3 Wochen unter mehrmaligem Schütteln (Lemniskate = ∞) ausgelaugt werden.

Herstellung der Propoliscreme:

Rezeptur:

3 Teile Bienenwachs (Nur reines Bienenwachs verwenden!)

60 Teile Basunguent (Salbengrundlage aus der Apotheke!)

20 Teile Olivenöl Oleum Olivae (Gereinigtes Olivenöl aus der Apotheke verwenden!)

7 Teile Propolistropfen (Diese müssen vorher hergestellt werden!)

Da die meisten Imker keine genaue Waage besitzen, ist es vorteilhaft, wenn man mit Messlöffel = Teile die Creme herstellt.

Die Größe des Messlöffels richtet sich nach der gewünschten Menge.

Quantitative Zusammensetzung der Propoliscreme nach „Drescher“

(Zusammensetzung nach INCI)

Stoffbezeichnung	Gewicht in Gramm	Anteile in %	Teile
Gesamtgewicht	300,00	100,00	90
Bienenwachs (Apis cera)	9,00	3,00	3
Basunguent Salbengrundlage	220,00	73,00	60
Olivenöl (Oleum olivae)	56,00	19,00	20
Propolistropfen	15,00	5,00	7

Herstellungsvorgang der Propoliscreme nach „Drescher“

Rohstoffe	Herstellungsvorgang	Kontrolle
Produktionsschritt A Alle Bestandteile abwiegen und auf Fremdkörper prüfen.	Herstellung der Propolistropfen: Von Propolisgitter gewonnenes Propolis im gefrorenen Zustand fein mahlen.	Nochmalige Kontrolle auf eventuelle Unreinheiten
Produktionsschritt B Gemahlene Propolis	1 Teil gemahlene Propolis und 4 Teile 96 Vol. % Weingeist Das entspricht einem Verhältnis Propolis : Weingeist = 1 : 4 z.B. 250g Propolis und 1000g Weingeist 96 Vol. %	Mindestens 3 Wochen in einem lichtgeschützten Gefäß auslaugen, täglich mehrmals schütteln.
Produktionsschritt C Bienenwachs	Herstellung der Propoliscreme: Zuerst gibt man das Bienenwachs (dies ist der Bestandteil mit dem höchsten Schmelzpunkt) in ein sauberes Gefäß (Patene) und bringt es im Wasserbad zum Schmelzen.	Sichtkontrolle des Schmelzvorganges
Produktionsschritt D Salbengrundlage Basunguent	Anschließend die Salbengrundlage in das Gefäß mit dem geschmolzenen Bienenwachs geben und ebenfalls aufschmelzen.	Sichtkontrolle des Schmelzvorganges
Produktionsschritt E Olivenöl	Dann das Olivenöl in das Gefäß mit dem geschmolzenen Bienenwachs und dem geschmolzenen Basunguent geben und umrühren; nun ist der Schmelzvorgang beendet. Den Topf (Patene) vom Wasserbad nehmen.	Sichtkontrolle und Prüfung der Homogenität
Produktionsschritt F Neuwertigen Kochlöffel aus Kunststoff oder Pistill und Propolistropfen (Siehe Produktionsschritt B) bereithalten.	Nun beginnt das Kaltrühren immer gegen den Uhrzeigersinn. Dieser Vorgang kann beschleunigt werden, wenn man den Topf (Patene) in ein kaltes Wasserbad stellt. Es muss unentwegt weitergerührt werden. Knapp vor dem Festwerden gibt man die Propolistropfen langsam dazu und rührt diese in die jetzt fertige Creme ein.	Sichtkontrolle, Prüfung der Homogenität und Kontrolle der Konsistenz. Die Konsistenz ist dann richtig, wenn die Creme nicht mehr vom Kochlöffel (Pistill) tropft.
Produktionsschritt G Bereitstellung der sauberen Gebinde (Salbendosen oder lichtgeschützte Gläser)	Die noch nicht erstarrte Creme in die vorbereiteten sauberen Gebinde abfüllen und verschließen.	Kontrolle des Inhaltes und des Gewichtes. Auch außen sollten die Gebinde sauber sein.
Produktionsschritt H Vorbereitung der Etiketten	Die Gebinde richtig etikettieren: Name und Anschrift des Imkers Sachbezeichnung: Propoliscreme Nenninhalt in g „L“ Loskennzahl Bestandteile nach INCI Lichtgeschützt und kühl lagern Nur äußerlich anwenden!	Dunkel, trocken und kühl lagern

Wir wünschen gutes Gelingen!

Maria und Franz Heinrich Drescher